

i27a

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Pelosol-Braunerde, Pseudogley-Pelosol-Braunerde und Braunerde aus lösslehmreicher Fließerde über meist tonreicher Fließerde aus Lettenkeuper-Material

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	i-B07a	
Flächenanteil	50–70 %	
Nutzung	vorherrschend Wald, örtlich LN	
Relief	ebene Scheitelsbereiche und sehr schwach bis schwach geneigte Hänge	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Pelosol-Braunerde, meist pseudovergleyt, Pseudogley-Pelosol-Braunerde und z. T. pseudovergleyte Braunerde; Böden meist mittel und mäßig tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerde (Decklage) über meist tonreicher Lettenkeuper-Fließerde (Basislage) auf Gesteinszersatz des Lettenkeupers (Unterkeuper, Erfurt-Formation)	
Bodenartenprofil	Slu–Uls–Lu;Ut3–Tu3,Gr–fX1–3(4)	3–5 dm
	Lt3–T(Sl4–Ts2;Tu3),Gr–fX1–3(4)	6–>10 dm
	(Lt3–T,Gr–X5–6;^t;^m;^d;^s;^k)	
Karbonatführung	Böden stellenweise karbonathaltig unterhalb 5–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder, stellenweise typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	L5V, L6V, L5DV, L6DV, LT5V, LIib2, LIIib2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol, Braunerde-Pelosol, Pseudogley-Braunerde-Pelosol und pseudovergleyte Pelosol-Parabraunerde sowie Pseudogley-Braunerde und Braunerde-Pseudogley; vereinzelt Braunerde mit Festgestein oberhalb 6 dm u. Fl.; örtlich Braunerde aus Sandstein führenden Fließerden über Sandsteinzersatz (i-B01, Kartiereinheit i25)

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (210–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (100–140 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering, stellenweise sehr gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (200–320 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten